

# GYMNÁZIUM BRNO, Slovanské náměstí 7

Slovanské nám. 7, 612 00 BRNO

Ministerpräsident des Landes Schleswig - Holstein  
Herrn Peter Harry Carstensen  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Brno, 2. Oktober 2006

Academia Baltica - Unterstützung

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

im Juni 2002 wurde unsere Schule das erste Mal von der Academia Baltica zur deutsch - tschechisch - polnischen Begegnung "Nachbarschaft zwischen Deutschen, Tschechen und Polen" eingeladen. Während des gemeinsamen zehntägigen Projektes hatten unsere Schüler die Möglichkeit, ihre deutschen und polnischen Kollegen kennenzulernen, gemeinsam absolvierten sie Vorlesungen, Workshops, Ausstellungen und Exkursionen nicht nur in Lübeck, aber auch in Berlin.

Dieses Jahr gab es das Projekt schon zum vierten Mal. Diesmal lernten die Teilnehmer die Euroregion Neisse zu kennen und befassten sich mit Besonderheiten und der Problematik dieser Region.

Diese gemeinsamen Projekte haben schon ihre Tradition und trafen auf Begeisterung nicht nur bei den Teilnehmern, aber auch z.B. bei den Medien.

Deshalb hat uns die Nachricht sehr überrascht und wir sind auch sehr traurig darüber, dass die Regierung des Landes Schleswig - Holstein plant, die Fördermittel für die Academia Baltica im Jahre 2007 zu halbieren und im 2008 ganz zu streichen, was mit größter Wahrscheinlichkeit zu Folge hätte, dass die Akademie ihre Tätigkeit einstellen müsste.

Die Academia Baltica organisiert unzählige verschiedene Aktionen. Mit ihren Tagungen, Seminaren, Sommeruniversitäten, Studienreisen u.a. trägt sie positiv zur Propaganda des Landes Schleswig - Holstein bei, und zwar nicht nur im Rahmen Gesamtdeutschlands, aber auch im Ausland, und unterstützt die internationale Zusammenarbeit im Rahmen der EU bedeutend. Deshalb sind wir der Meinung, dass die Schließung der Academia Baltica einen wesentlichen Rückschlag darstellen würde.

Verstehen Sie bitte diesen Brief als Ausdruck dafür, dass wir die Tätigkeit der Academia Baltica sehr schätzen und als Bitte, die Einschränkung der Fördermittel für diese Organisation noch zu überdenken.

Mit freundlichen Grüßen

PhDr. Josef Filouš, Direktor  
Gymnázium Slovanské nám.7, Brno  
Česká republika